



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Ident-Nr.

Anlage 2.4 - Freizeit-Infrastruktur - zum Antrag auf Förderung nach der RL LEADER/2014

Anlage zu Förderantrag vom:*

Antragsteller:*

1. Für die Antragsbearbeitung beigefügte Unterlagen

1.1 Unbedingt erforderlich

Dokumentation der Auswahlentscheidung der lokalen Aktionsgruppe (LAG) , in welchem das Vorhaben liegt bzw. durchgeführt wird (ist eine LAG Begünstigte, ist die spezielle Regelung der RL LEADER zu beachten)

genaue Beschreibung des Vorhabens mit Zielstellung, Bestandteilen und Umfang

für Baumaßnahmen Fotos vom Ist-Zustand

Lageplan des Objektes, sofern es sich um eine Immobilie handelt (bitte farbig kennzeichnen und benennen)

Ausgabenzusammenstellung (siehe Formular)

Kostenvoranschläge/ Kostenberechnung mit Mengenangaben für die Bestandteile des Vorhabens

Eigentumsnachweis (Grundbuchauszug)/ Pachtvertrag und Zustimmung des Grundstückseigentümers zum beantragten Vorhaben (siehe Teil B Ziffer II Nummer 6.2 der RL LEADER/2014) / Widmungsnachweis bei Straßen- und Wegebauvorhaben / Nachweis der allgemeinen Verfügungsberechtigung bei Leitungsnetzen und Beschilderungen

Gemeindegewirtschaftliche Stellungnahme der Rechtsaufsichtsbehörde zum beabsichtigten Vorhaben (nur bei Gebietskörperschaften ab 10.000 € Eigenanteil)

Nachweis der Eigenmittel ab einen Eigenanteil von 10.000 € durch Kontoauszüge, Kreditbereitschaftserklärung oder andere geeignete Unterlagen (außer bei Gebietskörperschaften)

Nachweis der Vorfinanzierung bei Zuwendungen von mehr als 100.000 € und einem Fördersatz von über 60 Prozent durch Kreditbereitschaftserklärung zur Zwischenfinanzierung bzw. andere geeignete Unterlagen oder bei Vereinen eine Erklärung zur Inanspruchnahme eines SAB-Vorfinanzierungsdarlehens (außer bei Gebietskörperschaften)

Bauerläuterungsbericht

Baublaufplan

Baugenehmigung mit Genehmigungsplanung gemäß Phase 4 der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure - HOAI (Ansichten, Grundrisse und Schnitte) bzw. bei genehmigungsfreien Vorhaben mindestens entsprechende Zeichnungen und Skizzen jeweils mit farblicher Kennzeichnung des Abbruch- und Neubauanteiles

sonstige Genehmigungen gemäß Phase 4 der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure - HOAI

Nutzflächenberechnung (DIN 277)

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

1.2 Erforderlich, wenn sachlich zutreffend

Verträge zu den Architekten- und Ingenieurleistungen

aktuelle Bestätigung des Steuerberaters oder des Finanzamtes für nichtvorsteuerabzugsberechtigte Unternehmen, Vereine und Stiftungen, einschließlich Informationen zu den wirtschaftlichen und ideellen Teilbereichen

Vereinsregisterauszug

Vereinssatzung

Nutzungskonzept

Stellungnahme zur Integration des Vorhabens in die Destinationsstrategie der zuständigen Destinationsmanagementorganisation (DMO) bei touristischen Vorhaben

notarieller Kaufvertrag beim Erwerb von Grundstücken

Wertgutachten eines unabhängigen qualifizierten Experten oder einer amtlichen Stelle bei Förderung des Erwerbs von Grundstücken

für Vorhaben mit einer wirtschaftlichen Tätigkeit sowie wirtschaftlich betriebener Einrichtungen (z.B. unternehmerische, gewerbliche oder selbständige Tätigkeiten)

Geschäftsplan mit folgenden Anforderungen (Ausnahmen bilden Vorhaben zu Vermietung und Verpachtung sowie Vorhaben im Rahmen einer de-minimis-Beihilfe):

1. Erläuterung des Vorhabens und der Geschäftsidee
2. Beschreibung des Produkts bzw. der Dienstleistung
3. Analyse des Marktes
4. Darstellung der Zielgruppe
5. Marketingstrategien
6. Chancen und Risiken
7. Personalplanung und Umsatzkalkulation
8. Investitionsbedarf und Finanzplanung
9. Darstellung der Wirtschaftlichkeit des geplanten Vorhabens über einen Betrachtungszeitraum von fünf Jahren

Stellungnahme einer zuständigen Kammer oder eines Fachverbandes zur Plausibilität des Geschäftsplanes bei Unternehmensneugründungen (Ausnahmen bilden Vorhaben zur Vermietung und Verpachtung sowie Vorhaben im Rahmen einer de-minimis-Beihilfe)

Angaben und Erklärungen des Antragstellers bei Beihilfen nach Artikel 107 Absatz 1 AEUV (siehe Formular)

Auszug aus Gewerberegister

Gesellschaftsverträge

für Denkmal:

denkmalschutzrechtliche Genehmigung

weitere Unterlagen:

Die unter 1.1 und 1.2 aufgeführten Unterlagen sind als Anlagen zum Antrag beizufügen und im zu kennzeichnen.

2. Angaben zu den mit dem Vorhaben geplanten Indikatoren

- | | | | |
|---|----|------|----------------|
| ▪ neu versiegelte Fläche | | | m ² |
| ▪ entsiegelte Fläche | | | m ² |
| ▪ Versiegelungsbilanz (versiegelte Fläche minus entsiegelte Fläche, Angabe mit Vorzeichen +/-) | | | m ² |
| ▪ Länge der geförderten Straße / Weg | | | m |
| ▪ Fläche des geförderten Platzes | | | m ² |
| ▪ Dient das Vorhaben der Modernisierung bzw. dem Ausbau bestehender Gebäude / Anlagen? | ja | nein | |
| ▪ Dient das Vorhaben einer Umnutzung eines bestehenden Gebäudes? | ja | nein | |
| ▪ Erfolgt mit dem Vorhaben ein Neubau oder Neuerrichtung eines Gebäudes oder baulicher Anlagen? | ja | nein | |
| ▪ Wird mit dem Vorhaben ein Denkmal erhalten? | ja | nein | |
| ▪ Werden durch das Vorhaben Barrieren abgebaut? | ja | nein | |

für Vorhaben mit einer wirtschaftlichen Tätigkeit sowie wirtschaftlich betriebener Einrichtungen (z.B. unternehmerische, gewerbliche oder selbständige Tätigkeiten)

- | | | | |
|--|----|------|----------------|
| ▪ Anzahl neu geschaffene Arbeitsplätze (Vollzeitäquivalente) | | | |
| ▪ Anzahl gesicherte Arbeitsplätze (Vollzeitäquivalente) | | | |
| ▪ geschaffene Gewerbe- / Betriebsfläche | | | m ² |
| ▪ Dient das Vorhaben der Existenzgründung? | ja | nein | |

Alle geplanten Indikatoren sind mit dem letzten Auszahlungsantrag abzurechnen.